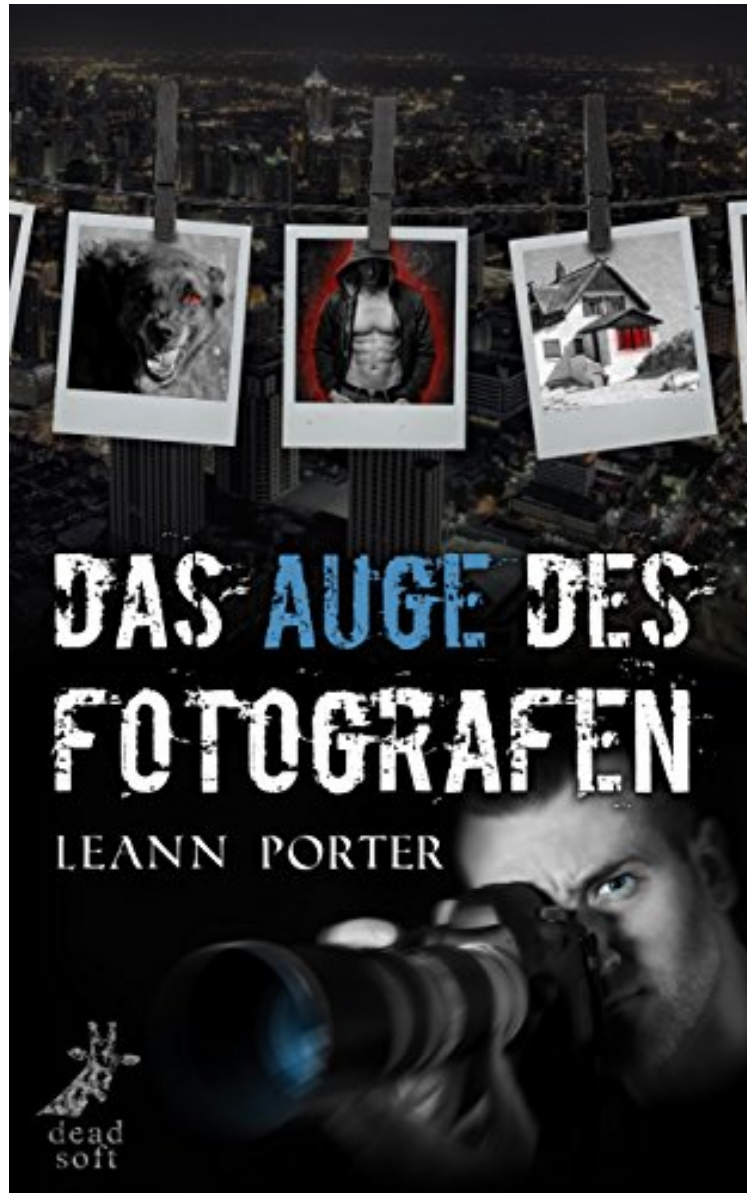


[Free and download] Das Auge des Fotografen

Das Auge des Fotografen

Von Leann Porter

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #75813 in eBooks Veröffentlicht am: 2015-06-18 Erscheinungsdatum: 2015-06-18 File Name: B00ZZNERDS | File size: 51.Mb

Von Leann Porter : Das Auge des Fotografen before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Das Auge des Fotografen:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Heie Romanze mit Urban-Fantasy-Elementen Von ullaVal ist Student und hat außerdem Schulden bei einem Kredithai.

Deshalb muss er neben dem Studium in gleich zwei Jobs schuften. Für ein ausgefülltes Liebesleben bleibt kaum Zeit, außerdem schwärmt er für den heißen Antonio und will unbedingt mehr als die kurzen, gestohlenen Momente, die sie miteinander verbringen. Leider gibt sich sein Schwarm immer sehr distanziert. Trotzdem hilft Antonio Val in einer brenzligen Situation. Zwar fordert er als Gegenleistung Hilfe bei der Renovierung eines alten Hauses, aber Val dämmert ziemlich schnell, dass dies die ideale Gelegenheit ist, sich nicht nur ein wenig näher zu kommen. Auch Antonio scheint die erotischen Zwischenspiele sehr zu genießen. Val sieht den siebten Himmel schon zum Greifen nahe, als Antonios Geschwister sich unerwartet einmischen und Missverständnisse, Lügen und Geheimnisse ihn abrupt auf den Boden der Tatsachen zurück holen. Plötzlich ist nicht nur eine Beziehung zu Ende, bevor sie richtig angefangen hat, sondern er schwebt in Lebensgefahr und auch seine Freunde werden bedroht. Ich habe in letzter Zeit alles von Leann Porter gelesen und war restlos begeistert. Ich werde mich auch in Zukunft auf jedes Buch stürzen, das die Autorin auf den Markt bringt, weil sie einen wundervollen Stil hat, mit tollen Charakteren aufwartet und Geschichten erzählt, die unter die Haut gehen. Dass sie erotische Szenen so sinnlich beschreibt, dass man nicht genug davon bekommen kann ist ein zusätzlicher Bonus. Dazu kommt noch ein augenzwinkernder Humor, der manchmal an unerwarteter Stelle aufblitzt, aber immer genau passt. Trotzdem hatte ich mit 'Das Auge des Fotografen' meine Schwierigkeiten. Ich liebe sehr viele der Szenen und eigentlich alle Figuren in dem Roman. Besonders die heißen Spiele zwischen Antonio und Val sind wunderbar beschrieben. Ich habe das Buch kaum aus der Hand legen können und bin trotzdem am Ende ein wenig unzufrieden. Vielleicht liegt meine Messlatte bei Leann Porter mittlerweile auch einfach sehr hoch. Die Autorin hat nämlich nicht nur ein Händchen für tolle Geschichten, sie beherrscht auch noch ihr Handwerk perfekt. Warum ich mit 'Das Auge des Fotografen' nicht zu 100 % glücklich bin, kann ich nicht sagen ohne ein wenig zu spoilern, deshalb meine Bewertung vorweg: Ich gebe dem Buch 4 Punkte und eine Leseempfehlung für alle, die sinnliche Urban Fantasy mögen. Wenn es jemals eine Fortsetzung gibt, werde ich die Bewertung vermutlich nach oben korrigieren. Achtung! Ab hier SPOILER möglich!!! Ich liebe sowohl Romanzen, als auch Fantasy. Eine Mischung ist also eigentlich optimal. Das 'Das Auge des Fotografen' wird konsequent aus Val's Sicht erzählt, also weiß ich als Leser auch immer nur das, was er weiß. Manchmal hatte ich sogar das Gefühl, der würde mir ein paar Infos vorenthalten. Ich bin mir nicht ganz sicher (Ehrlich nicht!), ob ich Leann Porter dafür bewundern soll, wie geschickt sie die Denkweise eines hormongesteuerten Studenten wiedergibt, der nichts anderes im Sinn hat als seinen Schwarm ins Bett zu zerren oder mich darüber regern soll, wie lange es dauert, bis sich Val mal wieder aufrafft über andere, auch wichtige Dinge nachzudenken. Es dauert zum Beispiel sehr lange, bis man erfährt, warum er eigentlich Schulden bei einem Kredithai hat. Es dauert auch lange, bis Val erkennt (und damit dann endlich auch der Leser) erkennt, dass Antonio nicht einfach der heiße Bruder eines Pizzabäckers ist. Erst als er Tonys andere Geschwister kennenlernt, dämmert ihm, dass etwas 'nicht stimmt'. Gemeinsam mit Val findet der Leser erst nach und nach heraus, worum es eigentlich geht. Leider ist das Buch an der Stelle zu Ende, in der endlich alle Karten auf dem Tisch liegen. Für eine Romanze wäre das ok, weil sich Val und Antonio nach einigen Krisen wieder zusammengerauft haben. Man spricht, dass sie sich lieben und die Chance auf eine gemeinsame Zukunft ergreifen wollen. Die Widerstände sind noch nicht komplett ausgeräumt, aber sie wollen jetzt zusammen kämpfen. Was für mich nicht befriedigend endet, ist der Fantasy-Teil. Um im Bild mit den Karten zu bleiben: Jetzt, wo sie alle auf dem Tisch liegen, kann das Spiel eigentlich erst richtig los gehen. Der ist Fantasy-Plot richtig toll angelegt, mit Figuren, die deutlich mehr Tiefe haben, als man im ersten Moment glaubt und die sich wunderbar entwickeln. Leann Porter schafft es sogar, die Motive beider Seiten plausibel zu machen, statt auf simple Helden/Schurken-Klischees zu setzen. Aber hier bleiben in meinen Augen zu viele Dinge offen. Vielleicht wäre ich schon mit dem Hinweis auf einen geplanten zweiten Band zufrieden gewesen. Nun sitze ich da und frage mich, was aus Flo und Kai / Karran, was aus Barran, was aus Antonios Geschwistern und - nicht zuletzt - aus Val selbst wird. Schließlich hat er immer noch ein ziemlich großes Geheimnis vor Antonio, das in dem Buch seine Handlungen entscheidend beeinflusst, ohne aufgelöst zu werden. Dieses merkwürdig offene Ende wirkt auf mich sehr unrund, fast abgehackt, und hat die Geschichte einen Punkt gekostet. Falls es einmal eine Fortsetzung geben sollte, sehe ich das wahrscheinlich anders und werde nicht nur diese Story noch einmal lesen, sondern auch neu bewerten. Ich WILL unbedingt mehr von Val, Antonio, ihrer Liebe und den Kämpfen in die sie und ihre Freunde verstrickt sind, erfahren. Sich noch einmal in das Buch zu vertiefen ist übrigens keine Strafe. Im Gegenteil. Erwähnte ich schon, wie heiß Antonio und Val zusammen sind? Nur einmal? Das kann man nämlich nicht oft genug sagen. Alleine dafür lohnt es sich die Geschichte, besonders aber gewisse Szenen, immer wieder zu lesen.

7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schöne Geschichte, die auf einen zweiten Teil hoffen lässt. Von Michi. Eigentlich hat Fahrradkurier Val nur eins im Sinn. Den kühlen, unnahbaren, unverschämten attraktiven Fotografen Antonio, den Bruder seines Chefs der Pizzeria, in der er gelegentlich arbeitet, zu erobern. Nach einem leidenschaftlichen Wochenende am Meer ist nichts mehr wie es scheint, aufkommende Gefühle und Zuneigung werden verdrängt, er wird mit unglaublichen Wahrheiten konfrontiert und muss sich plötzlich mit seltsamen Schwertern und Dämonenjägern auseinandersetzen. Eine Geschichte, die schnell an Fahrt aufnimmt, gut zu lesen und spannungsgeladen ist. Keine Schwarzweissmalerei, sondern Figuren mit Ecken und Kanten, dazwischen ein zweifelnder und unsicherer Val, der ständig zwischen den Stühlen zu sitzen scheint, sich weder auf die eine noch die andere Seite stellen will und seinem Instinkt vertraut. Insgesamt eine schön geschriebene Geschichte mit lebendig wirkenden Charakteren, die fesseln und einen das Buch kaum aus der Hand

legen lassen. Allerdings bleiben für mich zu viele Fragen offen, vieles bleibt unbeantwortet. Ich hoffe sehr, dass es noch einen zweiten Teil geben wird, da mich das Ende etwas unzufrieden zurücklässt. Außerdem hätte ich mir gewünscht, dass es vom Klappentext her deutlicher ersichtlicher gewesen wäre, dass es sich um einen Roman mit großem Fantasyanteil handelt. Trotzdem empfehlenswert! 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannende Fantasy um wahre Freundschaft, Liebe und Vertrauen ... Von m.s. Ich muss sagen, dieses Buch hat mich sehr überrascht - und zwar positiv. Die Geschichte hat mich nicht mehr losgelassen und so habe ich sie geradezu verschlungen. Ich hätte nicht gedacht, dass sich dahinter eine solche wundervolle, spannenden, mitreißende und liebevolle Fantasy story verbirgt. Die Charaktere wirken sehr echt und haben ihre Ecken und Kanten. Es gibt hier nicht einfach gut und böse. Deshalb ist es auch nicht verwunderlich, dass man selbst mit den angeblich "Bösen" mitleidet, genauso wie man die angeblich "Guten" manchmal auf den Mond schießen möchte. Ganz besonders erwähnenswert finde ich hier auch die Nebencharaktere, welche das i-Tüpfelchen der Geschichte sind. Die Autorin hat einen sehr klaren, flüssigen, lockeren und temporeichen Schreibstil. Dadurch taucht man beim Lesen in eine eindrucksvolle Geschichte hinein, bei der es nicht nur um Liebe und Vertrauen geht, sondern auch um wahre Freundschaft. Die Story hier ist abgeschlossen, bietet jedoch sehr viel Spielraum für eine Fortsetzung, denn einige Details bleiben offen. Für mich ganz klare 5 Sterne für feinste Unterhaltung bei der einfach alles stimmt. Spannung, Action, Fantasy, Freundschaft, Liebe und heiße Erotik - was will man mehr.

Kurzbeschreibung Im Grunde möchte Val nur seinen Schwarm, den Fotografen Antonio, ins Bett bekommen. Doch innerhalb kürzester Zeit wird ihm klar, dass er für den kühlen, distanzierten Mann viel mehr empfindet. Nach einem leidenschaftlichen Wochenende eskaliert die Situation zwischen ihnen allerdings: Der Grund scheint Antonios Familie zu sein und deren seltsamer Auftrag. Warum laufen die Mitglieder der Calderones mit Schwertern bewaffnet durch die Gegend? Und was hat es mit dem Fotoapparat auf sich, den Antonio nicht aus der Hand geben will?
Kurzbeschreibung Im Grunde möchte Val nur seinen Schwarm, den Fotografen Antonio, ins Bett bekommen. Doch innerhalb kürzester Zeit wird ihm klar, dass er für den kühlen, distanzierten Mann viel mehr empfindet. Nach einem leidenschaftlichen Wochenende eskaliert die Situation zwischen ihnen allerdings: Der Grund scheint Antonios Familie zu sein und deren seltsamer Auftrag. Warum laufen die Mitglieder der Calderones mit Schwertern bewaffnet durch die Gegend? Und was hat es mit dem Fotoapparat auf sich, den Antonio nicht aus der Hand geben will?